

	<p>Objekt: Medaille „Hilfe für Kriegsgefangene“ von Carl Stock,1915</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 2018-2</p>
--	--

Beschreibung

Die hochovale Eisenmedaille wurde vom Frankfurter Medailleur Carl Stock geschaffen. Auf dem Avers ist das deutsche Wappentier, der Adler, zu sehen, der auf einem Felsen thronet. Die Rückseite zeigt ein Schwert, das eine mehrköpfige Schlange ersticht. Sie repräsentiert die vielen Feinde des Deutschen Reichs im Ersten Weltkrieg. Die vierzeilige Inschrift zu beiden Seiten des Schwerts nennt den Anlass für die Ausgabe dieser Medaille und das Entstehungsjahr: HILFE FÜR KRIEGSGEFANGENE DEUTSCHE 1915.

[Matthias Ohm]

Grunddaten

Material/Technik:

Eisen, gegossen

Maße:

Breite: 62 mm, Höhe: 90 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1915
	wer	Carl Stock (1876-1945)
	wo	

Schlagworte

- 1. Weltkrieg
- Medaille

- Reichsadler

Literatur

- Gisela Förschner (1990): Frankfurter Medaillen und Plaketten aus der 1. Hälfte unseres Jahrhunderts, Teil IV: Carl Stock . , S. 342-349 Abb. 4-5